

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

# DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 21. Oktober 2023 · Ausgabe 131

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.283 Exemplare

## DISCOVERY ART FAIR

Save the date! Kunstmesse in Vorbereitung. Mehr zur Messe auf **Seite 3**.



## CHARITY

Auf **Seite 5** starten wir unsere aktuelle Aktion für die Stützenden Hände e.V.



jetzt anmelden **ePaper**  
Kostenfrei  
Schnell  
Digital

1



## 36. Wirtschaftstag im Bahnhofsviertel

Fachleute hörten beim Rundgang durchs Viertel genau hin

### BAHNHOFSVIERTEL (PM/BT) |

Das Bahnhofsviertel stand im Fokus des 36. Wirtschaftstages der Wirtschaftsförderung Frankfurt. Eine Vielzahl von Vertreterinnen und Vertretern des Wirtschaftsdezernats, der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirats, der Wirtschaftsförderung Frankfurt, der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, der Industrie- und Handelskammer, des Amtes für Straßenbau und Erschließung, der Stabstelle Sauberes Frankfurt, des Koordinierungsbüros Bahnhofsviertel, des Straßenverkehrsamts, der Stabsstelle Stadtmarketing, des Polizeipräsidiums, des Gewerbevereins und der Eigentümerinitiative Bahnhofsviertel besuchten die dort ansässigen klein- und mittelständischen Unternehmen, um sich vor Ort einen persönlichen Eindruck über die aktuellen Herausforderungen von diesem Stadtteil zu machen.



Teilnehmende Akteure des 36. Wirtschaftstags im Bahnhofsviertel  
FOTO: WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG FRANKFURT

### Auf Stippvisite im Viertel

Der Rundgang startete mit einem gemeinsamen Treffpunkt im Hotel Le Méridien am Wiesenhüttenplatz. Moritz Lobe, Quality & Procurement Manager des Hotel Le Méridien, begrüßte die Teilnehmenden am Standort, an dem schon seit 1905 verschiedene Hotelketten ihre Gäste beherbergten. Im Anschluss ging es zunächst zum Alim Markt auf die Münchener Straße, zu einem Familienunternehmen für Lebensmittel und Gastronomie. Bei der Blockchain HELIX AG stellte Gründer Oliver Naegele sein Unternehmen vor, das sich mit Web3 und KI beschäftigt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung einer App zum Thema Digitale Identitäten (helix ID Wallet). Die Organisation unterstützt zudem das Frankfurter Innovationsnetzwerk mit Veranstaltungen



Wirtschaftstag im Bahnhofsviertel: Inhaber des Alim Markts Alim Cosgun mit seinem Sohn Numan Yahya Cosgun  
FOTO: WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG FRANKFURT

angeboten. Von dort aus ging es zur Schuhmacherei Lenz, einem kleinen Handwerksbetrieb, den es schon seit 1941 gibt. Auf dem Kaisermarkt, der dienstags und donnerstags dort zu finden ist, konnten die Teilnehmer spüren, dass sich auch durch Corona die Zahl der Anbieter wesentlich reduziert haben. Die bezaubernde Tanzschule von Monika Bauer leidet unter dem Sicherheitsthema besonders für die jüngeren Teilnehmer. Zum Abschluss wurde mit dem Besuch der Kioskbox am Francois-Mitterand-Platz vollzogen.

### Weiterhin wichtiger Wirtschaftsraum

Mit Blick auf den Rundgang betonte Stadträtin und Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst: „Das

Bahnhofsviertel ist dynamisch und hat einen ganz besonderen Charme. Hier ballt sich viel von dem, was unsere Stadt so außergewöhnlich und einzigartig macht. Leider gibt es neben den positiven Aspekten wie einer starken Kreativszene, engagierten Gewerbetreibenden und einer florierenden Gastronomie auch die andere Seite mit offenem Drogenhandel, -konsum und Kriminalität.“ Es sei wichtig, das Vertrauen durch Maßnahmen wieder zurückzugewinnen.

### Unternehmen als Zukunft

Hans Joachim Wolff, Abteilungsleiter Gewerbeberatung, Stadtteilmanagement & Existenzgründung, blickt auf die Entwicklung des Viertels: „Für uns war es wichtig heute mit dem Wirtschaftstag vor Ort im Bahnhofsviertel zu sein. Ich erhoffe mir, dass wir so den schon intensiven Dialog mit den ansässigen Gewerbetreibenden noch weiter verstärken können.“ Gleichzeitig stellt Hans Joachim Wolff auch die Kreativität und die Strahlkraft der Unternehmen heraus: „Wieder einmal zeigte sich bei den Unternehmensbesuchen, was die Wirtschaft im Stadtteil ausmacht: Nicht nur Kreativität und Ideenreichtum, sondern auch Beständigkeit und Verlässlichkeit. Darin liegt für die Zukunft des Bahnhofsviertels weiterhin eine große Chance.“

Unsere Handzettel findest du ab sofort wieder hier innenliegend

oder Online:

netto-online.de

Marken-Discount

## FRANKFURT TIPP „TO GO“



Halle 3, Frankfurter Buchmesse. FOTO: WIKIPEDIA USER: JCS

## Frankfurter Buchmesse

In dieser Woche findet auf dem Frankfurter Messegelände wieder die Buchmesse statt. Seit Mittwoch läuft die Lesemesse schon und in diesem Jahr hält sie spannende Neuveröffentlichungen bereit. Auf sieben Bühnen können Stars und Bestsellerautoren Live erlebt werden. Im Frankfurt Pavillon zum Beispiel werden renommierte Speaker aus Gesellschaft und Politik zu hören sein. Das Highlight wird die Open Stage sein, auf der Bühne werden Stars wie Otto Waalkes, Guido-Maria Kretschmer und Tutty Tran zu sehen sein. Dazu gibt es noch die International Stage, das Congress Center und die Hörbuchwelten-Bühne, wo man unter anderem „Harry-Potter“- Sprecher Rufus Beck und „Maria ihm schmeckts nicht“ Autor Jan Weiler finden wird. In der „Meet the Autor“ Area, gibt es zudem die Möglichkeit, seine Lieblingsautoren zu treffen. Informationen zu Tickets und Anfahrt gibt es auf [www.buchmesse.de](http://www.buchmesse.de)

Ort: Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt am Main  
Termin: 18. Oktober – 22. Oktober, 9 – 18.30 Uhr



Zukunft wird hier gestaltet. Oliver Naegele präsentierte die Themenvielfalt seines Unternehmens.  
FOTO: BT



In den Räumen der Blockchain Helix AG stellten sich den Themen einer der drei Verantwortlichen des Koordinierungsbüros Bahnhofsviertel, Dirk Herwig, mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Nazim Alemdar.  
FOTO: BT

## Bürger-Universität

Themenvielfalt reicht von Künstlicher Intelligenz bis Herzforschung

**FRANKFURT (PM) |** Mit der Bürger-Universität pflegt die Goethe-Universität jedes Semester den offenen Dialog mit der Stadtgesellschaft. Das aktuelle Programm umfasst ein umfangreiches Angebot aus Vorträgen, Gesprächsrunden, Ausstellungen, Führungen und Universitätskonzerten. Wie können die Arzneimittel der Zukunft gezielt an eine Tumorzelle transportiert werden - und warum werden durch diese Arzneimittel auch gezieltere Therapien für Kinder möglich?

Was haben Philosophie, Gesetzgebung und Neurologie zur Diskussion über Künstliche Intelligenz beizutragen? Für das aktuelle Programm der Bürger-Universität haben sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler über Fach- und Landesgrenzen hinweg zusammengetan. Das Programm der Bürger-Universität liegt an öffentlichen Einrichtungen der Stadt aus und ist im Online-Kalender der Goethe-Universität einsehbar unter: <http://www.bu-erger.uni-frankfurt.de/>

## DER FRANKFURTER als ePaper schon am Freitag

Die Heimatzeitung mit Herz bietet neuen Service

**(RED) |** DER FRANKFURTER präsentiert einen neuen digitalen Leserservice. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, unser kostenloses und papierloses ePaper-Abonnement zu nutzen – ganz unkompliziert und jederzeit problemlos kündbar. Unser brandneuer Leserservice ermöglicht es Ihnen, ab sofort jeden Freitagvormittag schon die aktuelle Ausgabe von DER FRANKFURTER kostenlos in Ihrem digitalen Postfach zu erhalten. Die Anmeldung ist denkbar einfach und sicher.

Mit diesem Schritt reagieren wir auf die Diskussionen rund um CO2-Emissionen und steigende Energiepreise. Sie erhalten zeitnahe Benachrichtigungen über unseren wöchentlichen E-Mail-Infocenter – und das völlig kostenfrei! Keine langfristige Bindung notwendig. Mit DER FRANKFURTER digital sind Sie 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche bestens informiert, sei es über das wöchentliche E-Paper oder durch regelmäßige Updates, die alles Wesentliche in Frankfurt und Ihrer Umgebung abdecken.

DER FRANKFURTER  
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Kostenfrei schnell, digital

Mit unserem neuen **kostenlosen E-Paper-Abonnement** holen Sie sich Infos und Angebote aus der Region direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet und Ihr Handy.

Hier gehts zur Anmeldung

www.der-frankfurter.de



Die Alte Carl-von-Weinberg-Schule, heute unter anderem Heimatmuseum

FOTO: KARSTEN RATZKE VIA WIKIMEDIA COMMONS CC0

AUS DEN  
STADT-  
TEILEN

# Frankfurt Schwanheim

Naturnahes Wohnen im Südwesten der Mainmetropole

Schwanheim, ein Stadtteil im südwestlichen Frankfurt, vereint das Beste aus zwei Welten: städtisches Leben und naturnahe Erholung. Ursprünglich ein Bauerndorf, zeichnet sich Schwanheim heute durch malerische Fachwerkhäuser in der Straße „Alt-Schwanheim“ aus. Im Laufe der Zeit zog der Stadtteil auch Arbeiter aus nahegelegenen Industriebetrieben an, was ihm seine vielfältige Atmosphäre verlieh. Familien schät-

zen Schwanheim für seine großzügigen Wohnmöglichkeiten und die Nähe zu Arbeitsplätzen im Westen von Frankfurt und am Flughafen. Der Schwanheimer Wald bietet Erholung und Naturerlebnisse, während die Schwanheimer Dünen am Main ein Zuhause für seltene Pflanzen und Tiere sind. In der Stadtrand siedlung Goldstein lädt der Goldsteinpark zum Verweilen inmitten von Grün ein. Schwanheim bewahrt seinen ursprüngli-

chen Charme und bietet dennoch eine hervorragende Anbindung an die Großstadt Frankfurt. Ein Ort, an dem Stadt und Natur perfekt miteinander harmonieren.

## Ein Naturschatz

Die Schwanheimer Düne, ein Naturschutzgebiet auf der südlichen Mainseite in Frankfurt, ist eine seltene Binnendünenlandschaft in Europa. Hier finden zahlreiche gefährdete Tier- und Pflanzenarten ihren Lebensraum. Das trockene Klima und der nährstoffarme Boden schaffen ideale Bedingungen für speziell angepasste Flora und Fauna. Silbergras, Sand-Grasnelke und vielfältige Flechten zieren die kargen Sandböden, während Magerrasen die äußeren Bereiche bedecken. Zum Schutz von Vögeln gibt es Hecken, Kiefern und Teiche, darunter die „Schmitt'sche Grube“, die seltene Vogel- und Amphibienarten beheimatet. Dieses einzigartige Ökosystem ist von unschätzbarem Wert und rät es zur Erhaltung gefährdeter Arten bei. Dieses Naturschutzgebiet, seit 1984 geschützt, lädt Naturfreunde ein, seine einzigartige Flora und Fauna zu erkunden und zu schätzen.

## Alte Schwanheimer Brücke

Die Alte Schwanheimer Brücke, erbaut zwischen 1905 und 1907, verband einst die Stadtteile Schwanheim und Griesheim. Leider überstand sie nicht den Zweiten Weltkrieg, als die Wehrmacht sie sprengte, um den Vormarsch der amerikanischen Truppen zu stoppen. Heute erinnert nur noch das historische Brückenhäuschen aus rotem Ziegelstein und schwarzem Dach an diese Vergangenheit. In den 1960er Jahren wurde eine neue 600 Meter lange Brücke flussabwärts errichtet, die nun die Stadtteile Nied und Schwanheim miteinander verbindet. Eine Geschichte von Zerstörung und Wiedervereinigung.

## Naturdenkmal mit Geschichte

Die Schwanheimer Alteichen sind beeindruckende Stieleichen, von denen einige mehrere Jahrhunderte alt sind. Dieses Naturdenkmal befindet sich im Schwanheimer Hutewald, Teil des

Frankfurter Stadtwaldes. Obwohl ihr genaues Alter nicht bekannt ist, schätzt man, dass sie etwa 500 Jahre alt sind. Da Stieleichen in der Regel bis zu 700 Jahre alt werden, ist ihr Fortbestand gefährdet. Diese majestätischen Bäume sind Lebensraum für seltene Tierarten wie den Hirschkäfer, Großen Rosenkäfer und den vom Aussterben bedrohten Großen Eichenbock. Die Schwanheimer Alteichen sind ein beeindruckendes Naturerlebnis und ein wertvolles Stück Naturerbe.

## Geschichte im Freien

Der Historische Wanderweg ist ein lehrreicher Rundweg mit 18 Stationen, die Schlüsselstellen in der lokalen Geschichte repräsentieren. Dieser Zeitreise-Pfad reicht von der Altsteinzeit bis ins 20. Jahrhundert und deckt archäologische, botanische und geologische Themen ab. An jeder Station informieren informative Tafeln über die historische Bedeutung des Ortes. Außerdem sind historische Relikte mit Erklärungschildern zu finden. Das Forstamt der Stadt Frankfurt bietet ein 56-seitiges Beihft mit zusätzlichen Informationen, Fotos und Zeichnungen an. Viele Fundstücke entlang des Wanderwegs sind im Heimatmuseum Schwanheims ausgestellt, was diese Outdoor-Geschichtslektion noch fesselnder macht. Ideal für geschichtsinteressierte Wanderer!

## Heimatmuseum Schwanheim

Im Wilhelm-Kobelt-Haus, einem ehemaligen Schulgebäude, ist ein vielseitiges Museum beheimatet. Die letzte Neugotische Ausstellung erfolgte 2008. Die Ausstellungen veranschaulichen die Geschichte des Dorfes Schwanheim, das 1928 ein Vorort von Frankfurt wurde. Archäologische Funde, darunter Bronze- und Hallstattzeit-Keramik sowie eine spätrömische Bestattung aus einem römischen Gutshof, sind Highlights. Weitere Räume widmen sich dem Mittelalter bis zur Neuzeit, präsentieren Grabungsfunde von der Wasserburg Goldstein und erinnern an das Alltags- und Vereinsleben. Ein Schwerpunkt ist das kunsthandwerkliche Erbe der Bildhauer und Vergolder, ergänzt durch naturkundliche Exponate wie ein Modell der Schwanhei-

mer Dünen. Ein facettenreiches Museum, das Schwanheims Geschichte und Kultur beleuchtet.

## Ein neugotisches Juwel

Die St.-Mauritius-Kirche, erbaut im neugotischen Stil und geweiht im Jahr 1901, ist ein architektonisches Juwel. Ihr Erbauer, Joseph Dormann, ein Schüler von Max Meckel, hinterließ hier ein Meisterwerk. Interessant ist, dass bei Ausgrabungen Überreste einer spätgotischen Grabungsgruppe aus dem frühen 15. Jahrhundert entdeckt wurden – die ältesten Zeugnisse Schwanheims. Diese historischen Funde sind seit 2008 in der Kirche ausgestellt.

## IMPRESSUM

### DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
info@rheinmainverlag.de  
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann  
Charity Projekte: Bruno Seibert  
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider  
Alle unter der Büroschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.283

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederswald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH  
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen  
Tel.: 06102 / 86882 – 0

Geschäftsführung:  
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 708.445

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:  
Druck- und Pressehaus  
Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH  
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 36,  
gültig ab 1. Juli 2023

Vom Verlag gestellte Anzeigenentwürfe dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsfleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

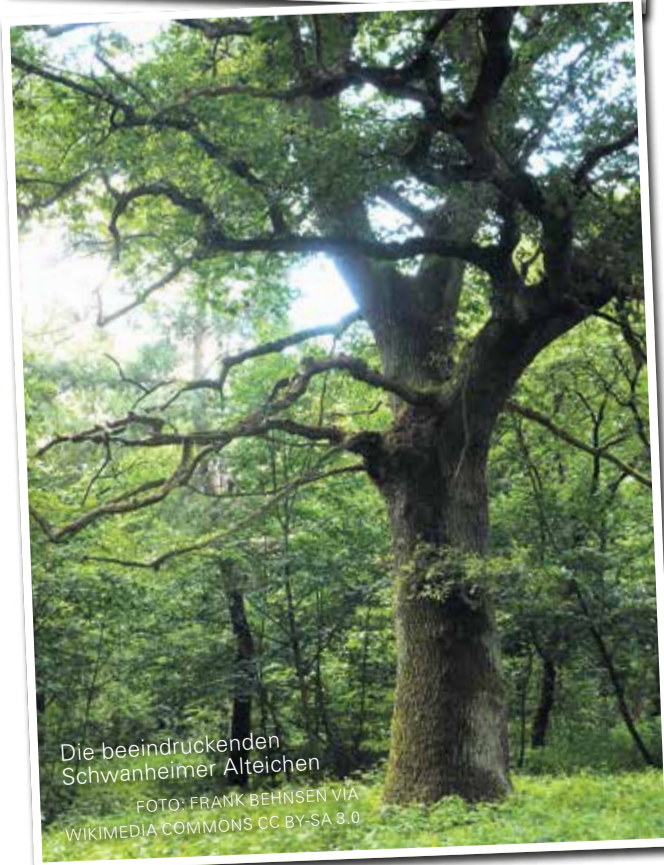
DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0  
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr



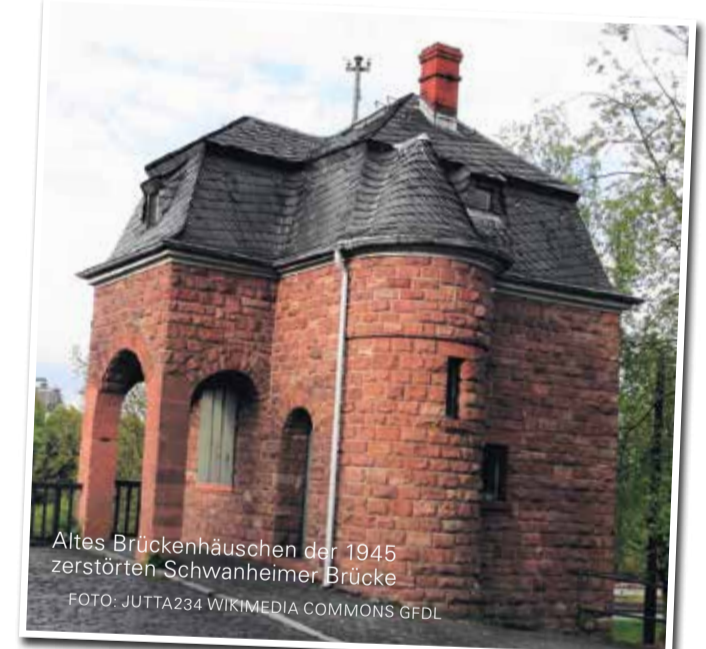
Der Bohlenweg durch die Schwanheimer Düne

FOTO: THOMAS KROEMER VIA WIKIMEDIA COMMONS CC BY-SA 4.0



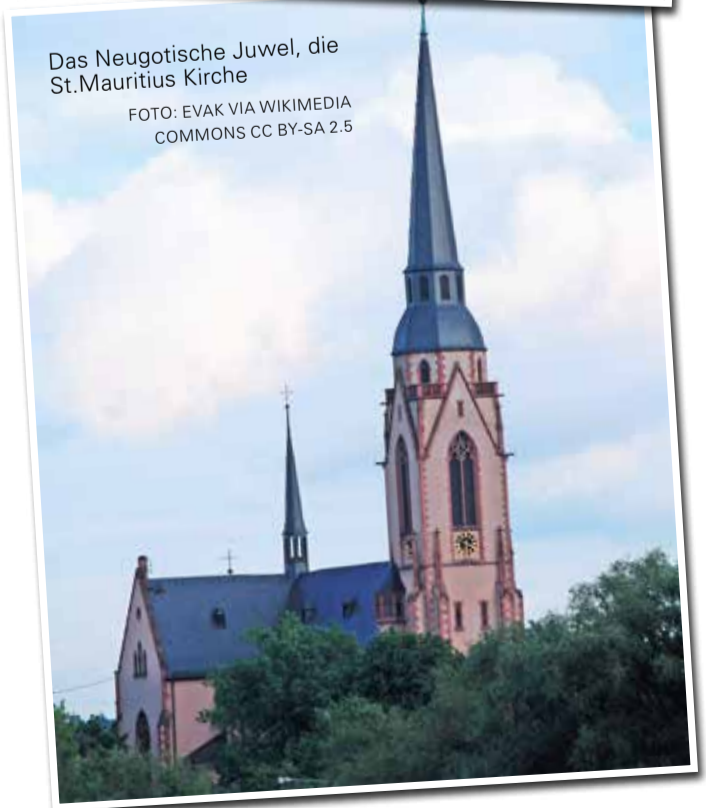
Die beeindruckenden Schwanheimer Alteichen

FOTO: FRANK BEHNSEN VIA WIKIMEDIA COMMONS CC BY-SA 4.0



Altes Brückenhäuschen der 1945 zerstörten Schwanheimer Brücke

FOTO: JUTTA234 WIKIMEDIA COMMONS GFDL



Das Neugotische Juwel, die St. Mauritius Kirche

FOTO: EVAK VIA WIKIMEDIA COMMONS CC BY-SA 2.5

## Falstaff Champagnergala 2023

Steigenberger Frankfurter Hof

**INNENSTADT (PM)** | Falstaff als Herausgeber von Fachmagazinen, Führern und Anbieter verschiedenster Leistungen rund um das Thema Genuss, Essen & Trinken und Reisen machte mit seinem Verkostungsangebot rund um die luxuriösesten Schaumweine - mit seiner Champagnergala - im Steigenberger Frankfurter Hof halt. Die Gäste hatten die Gelegenheit, tief in die Vielfalt und den Facettenreichtum des edlen Schaumweins einzutauchen. Rund 100 verschiedene Champagner von großen Namen bis hin zu Geheimtipps gab es zu entdecken. Sowohl Fachbesucher als auch champagnerliebende Privatbesucher konnten

am Event teilnehmen. Unter den Fachbesuchern entdeckten wir das Team Restaurants l'Ecume. Patron und Küchenchef Alexandre Sadowczyk legt Wert auf regionale Zutaten höchster Güte und kooperiert mit Erzeugern aus der Region sowie kleineren Winzern aus der Champagne. Wer also in Frankfurt auf der Suche nach einer Champagnerkarte mit außergewöhnlichen Schätzen ist, wird im l'Ecume fündig. Serviert wird zeitgemäße französische Küche als Vier- bis Neun-Gänge-Menü in elegant-entspannter Atmosphäre. Sommelier David John Zisow begleitet das Angebot und Esther Scarlett sorgt für den perfekten Service.



Champagner ist ein Genuss ohne Gleichen. Das Team des Restaurants l'Ecume mit einem ihrer Lieblingslieferanten - Champagner Cote Rosee/Le Brun de Neuville. V.l. David John Zisow, Esther Scarlett und Alexandre Sadowczyk.



Blick in den Saal der Champagnerliebhaber.

FOTOS: BT

**MESSE (PM)** | In der imposanten Halle 1 der Messe Frankfurt erwacht am ersten November-Wochenende wieder ein ganz außergewöhnliches Kunst-Event zum Leben. Vom 2. bis 5. November feiert die Discovery Art Fair ihre 6. Ausgabe und lädt Kunstliebhaber und Fachpublikum zur spannungsreichen Entdeckungsreise ein.

Die internationale Messe begeistert mit ihrer einzigartigen Vielfalt. Ob erfahrene Sammler oder Gelegenheitskäufer, in den Messeprogrammen der mehr als 110 Teilnehmer, findet sich für jeden Geschmack und jedes Budget die passende Neuentdeckung. Zur Auswahl stehen mehrere Tausend Kunstobjekte, die man vor Ort erwerben und gleich mit nach Hause nehmen kann. Es gibt keinen besseren Ort, um das ideale, persönliche Geschenk oder neue, originale Kunst für das eigene Zuhause zu erstehen.

Sorgfältig ausgewählte Galerien und Kunschtchaffende aus der ganzen Welt präsentieren in Frankfurt ihre neuesten Arbeiten und Programme. Die internationale Teilnehmerliste reicht von Südkorea bis Kanada, von Mexico-Stadt über Ljubljana bis Warschau und Amsterdam. Aber auch das Rhein-Main-Gebiet ist mit zahlreichen Messeauftritten präsent. Dabei bleibt die Discovery Art Fair ihrem Erfolgskonzept treu: Neben etablierten Namen liegt der Fokus auf aufstrebenden Newcomern und jungen Talenten. Reizvoll für all jene, die hier zu bezahlbaren Preisen, den einen oder anderen aufgehenden Stern entdecken wollen. Im Unterschied zu gängi-

## Neuste Kunst entdecken und kaufen

Kunstmesse Discovery Art Fair auf dem Frankfurter Messegelände



Impressionen des Presserundganges auf der Discovery ART Fair 2022.

FOTOS: BT

### Discovery Art Fair Frankfurt

3. - 5. November 2023 | Opening 2. November 2023

Messe Frankfurt, Halle 1, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten:  
Freitag - Samstag:  
11:00 bis 20:00 Uhr |  
Sonntag: 11:00 bis 18:00 Uhr

Online Tickets & weitere Infos:  
discoveryartfair.com

gen Messekonzepten verpflichten sich die Organisatoren rund ein Drittel der Kojen an neue Aussteller zu vergeben, so dass jede Ausgabe einen ganz individuellen und aktuellen Blick auf die Strömungen und Trends der Kunstszene im In- und Ausland wirft.

Die 9.000 Quadratmeter der Messehalle bieten genügend Platz für ein facettenreiches Spektrum der zeitgenössischen Kunst. Von raumgreifenden Installationen bis zu Editionen im Taschenformat, von großen und farbenfrohen Gemälden bis zu zarten Zeichnungen, von Bronzeskulpturen bis Graffiti-Art - die Vielfalt der

Werke lädt ein, in eine Welt voller Farben, Formen und kreativer Ideen einzutauchen. Und die entspannte und kommunikative Atmosphäre der Entdeckermesse macht es leicht, mit Galeristen und Künstlern ins Gespräch zu kommen und Kunst zu kaufen. Darüber hinaus bietet das Kuratoren-Team täglich kostenfreie Führungen an, die einen besonderen Einblick in Messegeschehen bieten. Und auch in diesem Jahr machen die Organisatoren allen Kunstliebhabern ein spezielles Geschenk: Am Messe-Freitag ist der Eintritt für alle Besucher gratis.

Anzeige

GESUNDHEIT

Rubrik: Arthrose

## Pflanzlicher Wirkstoff macht Gelenke wieder beweglich<sup>1</sup>

Ein pflanzlicher Arthrose-Wirkstoff aus Deutschland überzeugt in klinischen Studien: Die Patienten sind wieder deutlich beweglicher<sup>1</sup> und haben weniger Gelenkschmerzen<sup>2</sup>.

Rund 15 Millionen Deutsche leiden an chronischen Gelenkschmerzen - bei der Mehrheit ist Gelenkverschleiß (Arthrose) die Ursache. Eine fühlbare Steigerung der Lebensqualität und Linderung verspricht ein pflanzlicher Arthrose-Wirkstoff aus Deutschland. Der Pflanzenextrakt nutzt die bekannten positiven Wirkungen der Arthrose-Heilpflanze *Harpagophytum procumbens* und wurde nun mit einer Tagesdosis von 2.400mg als moderne Filmtablette aufbereitet (Apotheke, Gelenium®

EXTRACT). In klinischen Studien mit Knie- und Hüftarthrose-Patienten zeigte sich bei Einnahme des Wirkstoffes eine deutliche Verbesserung der Beweglichkeit (+35%) sowie eine Reduzierung der Gelenksteife.<sup>1</sup> Darüber hinaus wurden die mit dem Knorpelverschleiß einhergehenden Gelenkschmerzen nachweislich reduziert. So war die Wirkung nach einer 6-wöchigen Einnahme sogar mit chemischen Schmerzmitteln vergleichbar.<sup>2</sup> Der pflanzliche Wirkstoff ist dank seiner sehr guten Verträglichkeit vor allem für Patienten mit wiederkehrenden oder dauerhaften

Gelenksbeschwerden ein Segen. 97% der Verwender des Pflanzenextraktes hatten keine Nebenwirkungen.<sup>3</sup> Viele Betroffene konnten zudem die Einnahme chemischer Schmerzmittel deutlich reduzieren<sup>2</sup> - und somit auch deren häufige Nebenwirkungen (u.a. Bluthochdruck, Magengeschwüre).

**Fazit: Mit dem pflanzlichen Wirkstoff in Gelenium® EXTRACT können Sie Arthrose-Schmerzen wirksam lindern. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Gelenium® EXTRACT.**

Studienergebnisse:

 **SCHMERZEN GELINDERT**

Erwiesene Linderung der Gelenkschmerzen - Wirkung vergleichbar mit chemischen Schmerzmitteln<sup>2</sup>



 **BEWEGLICHKEIT VERBESSERT**

Erwiesene Verbesserung um

**+ 35%<sup>1</sup>**



Für die Apotheke

**Gelenium® EXTRACT**  
75 Tabletten PZN 16236733  
150 Tabletten PZN 16236756  
300 Tabletten PZN 17532250

[www.gelenium.de](http://www.gelenium.de)

<sup>1</sup> Wegener. In Phytother. Res., 2003 Dec;17(10):1165-1172. <sup>2</sup> Chrusch. In Rheumatology (Oxford) 2003;42:141-148; Randomisierte, doppelblinde Head-to-Head Studie; getestet wurde 2.400 mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt gegen Rofecoxib (COX-2-Hemmer, NSAR). Hinsichtlich Zusammensetzung, Extrakt-Tagesdosis sowie Menge an Droge pro Tag ist das in der Studie verwendete Harpagophytum procumbens-Präparat identisch mit Gelenium EXTRACT. <sup>3</sup> Vlachojannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien.

**Pflichttext: Gelenium® EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten.** Wirkstoff: 600 mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Enthält Lactose und Saccharose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.

## Brustkrebsmonat Oktober

Vorbeugung und Behandlung braucht Aufmerksamkeit

**LANGEN/RHEINMAIN (PM)** | Das Brustzentrum der Asklepios Klinik Langen unterstützt auch in diesem Jahr den „Brustkrebsmonat Oktober“. Der Aktionsmonat rückt seit 1985 alljährlich die Erforschung, Vorbeugung und Behandlung von Brustkrebs in das öffentliche Bewusstsein und wird maßgeblich von der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Krebshilfe initiiert.

Noch immer erkrankt jede 10. Frau in Deutschland pro Jahr an Brustkrebs. Mit diesen rund 70.000 Neuerkrankten ist Brustkrebs die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. „Doch Brustkrebs ist heilbar insbesondere, wenn er früh erkannt wird und ist, häufig ohne den Verlust des Organs, also brusterhaltend behandelbar“, so Dr. Krapfl, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe der Asklepios Klinik Langen.

Die Möglichkeit, sich regelmäßig auf Brustkrebs untersuchen zu lassen, ist Teil der gesetzlichen Krebsvorsorge in Deutschland. So kann sich jede Frau ab 30 einmal im Jahr beim Frauenarzt die Brüste und die Lymphknoten im umliegenden Bereich bis zu den Achselhöhlen abtasten lassen. Frauen im Alter von 50 und 69 Jahren können alle zwei Jahre eine Mammographie in Anspruch nehmen. Mit der Röntgenuntersuchung können bereits sehr kleine und nicht tast-

bare Tumoren sichtbar gemacht werden. Brustkrebs kann durch die Vorsorgeuntersuchungen zwar nicht vermieden werden, aber durch regelmäßige Kontrollen können Veränderungen im Brustgewebe frühzeitig erkannt und dadurch oftmals erfolgreicher behandelt werden.

„Da die frühzeitige Diagnose die Heilungschancen so enorm beeinflusst, sollten Patientinnen die Vorsorgeuntersuchungen immer wahrnehmen und immer eine möglichst frühzeitige Abklärung anstreben“, so Dr. Krapfl. Sobald eine Frau einen Knoten an ihrer Brust wahrnimmt, sollte sie sich an ihren Gynäkologen wenden. Ob es sich um eine Zyste, einen gut- oder aber einen bösartigen Tumor handelt, erkennt in der Regel schon die Frauenärztin oder der Frauenarzt. Um aber eine sichere Diagnose durch eine mikroskopische Untersuchung erhalten zu können, ist eine Punktion der Veränderung in örtlicher Betäubung nötig. Diese sollte in der Regel in einem von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Brustzentrum wie dem der Asklepios Klinik Langen durchgeführt werden. Eng vernetzt mit den verschiedenen medizinischen Fachbereichen wie Radiologie, Nuklearmedizin und Psychoonkologie, ist das Brustzentrum auf die individuelle abgestimmte Betreuung sämtlicher

gutartigen und bösartigen Erkrankungen spezialisiert. „Hier wird die Brust mittels Tastuntersuchung, hochauflösendem Ultraschall, Mammographie und Kernspintomographie beurteilt. Es folgt dann eine Diagnose, die neben der Frage: „gut- oder bösartig“, bei bösartigen Tumoren auch klärt, welche Eigenschaften der Tumor hat, und ob neben der Operation auch eine Chemotherapie notwendig sein wird“, erklärt Dr. Krapfl. In allen Fällen wird ganz individuell für die Patientin und mit der Patientin über die Art der Behandlung entschieden. Je früher Brustkrebs erkannt wird, desto kleiner ist der operative Eingriff und desto besser sind die Heilungschancen. Wenn aber aufgrund der Eigenschaften des Tumors von Anfang an klar ist, dass eine Chemotherapie nötig ist, wird diese in der Regel schon vor der Operation durchgeführt. Dadurch verkleinert sich der Tumor oft so stark, dass auch die Operation deutlich geringer ausgedehnt ist und bei noch mehr Frauen die Brusterhalten werden kann.

Wann immer möglich, versucht das Langener Ärzteteam, brusterhaltend zu operieren. Nach dem Eingriff wird die Brust bestrahlt, um das Risiko eines erneuten Auftretens von Krebszellen zu minimieren. Studien haben gezeigt, dass durch die Nachbestrahlung eine höhere Sicherheit



Dr. med. Eckart Krapfl, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe der Asklepios Klinik Langen.

FOTO: ASKLEPIOS

erzielt werden kann. Die brusterhaltende Operation stellt also kein höheres Risiko für die Bildung eines erneuten Tumors dar. Dafür bedeutet die Brusterhaltung für die meisten Patientinnen ein wichtiges Plus für ihr Selbstbild und damit für die Psyche.

„Natürlich ist die Diagnose Brustkrebs immer ein Schock. Für uns ist es daher wichtig, die Ängste der Patientinnen (manchmal auch Patienten) ernst zu nehmen und empathisch aufzufangen und zu begleiten. Brustkrebs kann heute

meist geheilt werden, aber der Schock bleibt fürs Leben“, so Dr. Zahra Ghanaati, Psychoonkologin der Asklepios Klinik Langen. Manchmal scheint die Diagnose sich eher psychisch auszuwirken als körperlich. Darauf müssen Ärzte eingehen. Daher lernt der Operateur im Langener Brustzentrum die Patientinnen/en immer persönlich vor der OP kennen und bespricht den OP-Verlauf ganz genau mit ihr. Kein Krebs, und damit auch kein Brustkrebs ist wie der andere. Auch jede Patientin geht anders mit der Diagnose um. Im Brustzentrum gehört die ganz individuelle Betreuung der Patientin ebenso zur Behandlung wie die Therapie des Krebses an sich. „Gerade bei dieser Erkrankung ist es wichtig, dass die Seele mitbetreut wird! Dazu nehmen wir uns schon beim ersten Gespräch sehr viel Zeit für ein Gespräch mit der Patientin. In der Regel sind dann auch eine Breast-Care Nurse, also eine speziell geschulte Gesundheits- und Krankenpflegerin, sowie eine Psychoonkologin mit dabei. Wir sind auch sehr dafür, dass Angehörige mit daran teilnehmen. Meist unterstützt der Partner die Patientin schon sehr, und wir helfen ihm dabei. Manchmal sind es aber auch die Angehörigen, die mehr Hilfe benötigen. Es ist eine Sache des Gespürs und der Erfahrung, die Patienten adäquat zu begleiten“, so Dr. Krapfl

## Auftakt der Winterkonzertreihe in der Kirche am Campus Bockenheim

**BOCKENHEIM (PM)** | Am Donnerstag, 26. Oktober, um 19 Uhr starten die Winterkonzerte der Saison 23/24 in der Kirche am Campus Bockenheim, Jügelstraße 1, 60325 Frankfurt am Main. Einmal mehr ist ein außergewöhnlicher Spielplan zusammengelassen. Dies ge-

lang nicht zuletzt dank der Ideen und dem großen Engagement der jungen Studierenden der Frankfurter Musikhochschule (HMMDK).

Den Auftakt macht der Pianist Lorenzo Mazzola, der in der ESG-Konzertreihe schon einige Male zu Gast war. Das Pro-

gramm teilt er sich mit seinem Studienkollegen Romolo Lanza, die beide zur Zeit der Solistenklasse bei Professor Oliver Kern an der Musikhochschule. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, Spenden werden jedoch erbeten. Weitere Informationen gibt es unter [esg.ekhn.de](http://esg.ekhn.de)

## Mit Naturkraft gegen Magen-Darm-Beschwerden

Bewährte Heilpflanzen lindern Übersäuerung, Krämpfe und Völlegefühl



**(djd-p).** Wer kennt das nicht: Der Magen nimmt eine üppige Mahlzeit oder anhaltenden Stress so richtig übel, reagiert buchstäblich sauer oder mit unangenehmen Krämpfen. Oft ist auch der Darm beteiligt, sodass das ganze Verdauungssystem aus dem Gleichgewicht gerät. Dann ist schnelle und effektive Hilfe gefragt, um sich wieder wohl im Bauch zu fühlen und den Alltag unbelastet meistern zu können. Wer statt auf Chemie auf die Kraft der Natur setzen möchte, dem stehen

dafür bewährte und wirksame Heilpflanzen zur Verfügung. Geschickt kombiniert wie in Magen-Darm-Entoxin N machen sie typischen Beschwerden wie Bauchschmerzen, Sodbrennen, Völlegefühl, Übelkeit und Magenkrämpfen rasch ein Ende.

### Fünferkombi für die sanfte Regulierung von Magen und Darm

In dem zugelassenen Arzneimittel vereinen sich die natürlichen Inhaltsstoffe von Wermutkraut, Brechwurzel, Bitterkürbis, Echtem Löffelkraut und Wacholder für eine sanfte und sichere Linderung von Magen-Darm-Problemen. So regen die Bitterstoffe des Wermutkrauts Galle und Bauchspeicheldrüse an, die Brechwurzel steigert die Verdauungsaktivität und der Bitterkürbis wirkt abführend

und krampflösend. Löffelkraut und Wacholder ergänzen das Quintett mit ihren verdauungsfördernden und entzündungshemmenden Effekten.

### Bei akuten und chronischen Beschwerden einsetzbar

Die Naturkraft der fünf Heilpflanzen kann sowohl akute Beschwerden sanft und zügig lindern als auch bei chronisch gewordenen Reizzuständen des Verdauungssystems Abhilfe schaffen. Magen-Darm-Entoxin N wird in Deutschland hergestellt und ist in Apotheken überall verfügbar, Nebenwirkungen sind nicht bekannt. Dennoch ist es wichtig, bei starken oder langanhaltenden Symptomen sowie Blut im Stuhl ärztlichen Rat einzuholen, um eventuelle ernsthafte Erkrankungen nicht zu übersehen.

## Vorbeugen durch Herz-Check

**(djd-p).** „Kenne Dein Risiko!“ Unter diesem Motto klärt die Herz-Hirn-Allianz die Allgemeinbevölkerung und gesundheitspolitische Entscheider über Risikofaktoren und Früherkennungsmaßnahmen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Gefahren von Bluthochdruck, Diabetes, Durchblutungsstörungen und hohen Cholesterinwerten zu steigern und die Vorsorge zu fördern. Denn kardiovaskuläre Erkrankungen sind in Deutschland weiterhin Todesursache Nummer 1. Mit der richtigen Weichenstellung lassen sich die Risiken reduzieren. Über 380.000 Menschen sterben jährlich bundesweit an Herz-Kreislauf-Erkrankungen, darunter Herzinfarkte und Schlaganfälle. Das ist rund jeder dritte Todesfall. Dabei gehen bis



zu 80 Prozent der Erkrankungen auf vermeidbare Risikofaktoren zurück.

### Wie man vorbeugen kann?

Zum Beispiel mit einem regelmäßigen Gesundheits-Check: Nach einer Blutentnahme werden einzelne Werte kontrolliert, die die Herzgesundheit beeinflussen – wie Cholesterin und Blutzucker. Ein solcher Check sollte Normalität werden. So besteht eine

echte Chance, Risiken auszumachen und Krankheiten frühzeitig anzugehen.

„Kenne Dein Risiko!“ ist eine Kampagne von Partnern der Herz-Hirn-Allianz: Abbott, Defibrillator Deutschland e.V., DGFF, Herzschwäche Deutschland e.V., iATROS, Novartis, Union Krankenversicherung und Versicherungskammer Bayern. Die Allianz aus über 45 führenden Akteuren des Gesundheitswesens will kardiovaskuläre Ereignisse bundesweit bis 2030 um 30 Prozent reduzieren. Als Teil des Maßnahmenpakets strebt die Kampagne an, dass möglichst viele und besonders auch junge Menschen regelmäßig einen Herz-Check machen lassen können – ohne eigene Kosten und viel Aufwand. Neben dem Bewusstsein jedes Einzelnen braucht es dafür die Weichenstellung der Politik.

## BEILAGENHINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von

**DER FRANKFURTER:**



## MARKTPLATZ

MARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate, ☎ 06108-9154213

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 5% online Rabatt + Lieferung bundesweit ☎ 03685/40914-0 [www.dachbleche24-shop.de](http://www.dachbleche24-shop.de)

Kribbeln, Brennen, taube Füße? Kostenfreier Beratungstag zum Thema Polynuropathie am Donnerstag, dem 02.11.2023. Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin. Riederwald Apotheke OHG, Apothekerin Dr. A. Schumacher-Eul & C. Eul, Raiffeisenstr. 77, 60386 Ffm. ☎ 069-41 37 17

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Zinn, Ferngläser, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

## DJODIVIN Theater Runway



FOTO: EDDA RÖSSLER

**GALLUS (BT)** | Mit dem „DJODIVIN Theater Runway“ mit Christoph Gérard Stein (Film-Theater-schauspieler) und Sabina Scelza (Künstlerin und Fashion-Designerin) konnte zum Abschluss

des zehnten Geburtstages des SkyLine Plaza Shopping-Centers ein besonderes Highlight gesetzt werden. So wurden während der Modepräsentation klassische Texte über die Liebe rezitiert.

## salelocal.de

Partner des

WERDEN SIE DIGITAL SICHTBARER



[www.salelocal.de](http://www.salelocal.de)

120 km Draht und Gitter  
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT WEISSBÄCKER**

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

[www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)

E-Mail: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetoire • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

# Die neue DER FRANKFURTER Charity-Aktion

Gemeinsam für eine barmherzige Zukunft – Stützende Hände e.V.

**CHARITY (PM)** | Seit 2013 setzen sich ein Ehepaar unermüdlich für die Bedürftigen in Frankfurt am Main ein. Alles begann bei

**Stützende Hände**

der Hochzeit eines Onkels, als sie erkannten, wie viel überschüssiges Essen bei Veranstaltungen oft ungenutzt bleibt. Heute, fast zehn Jahre später, haben sie ein Netzwerk von 400 bis 500 ehrenamtlichen Helfern aufgebaut, die

täglich unentgeltlich 200 warme Mahlzeiten auf den Frankfurter Straßen verteilen.

Die Mission bleibt unverändert: Menschen in Not zu unterstützen, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Herkunft, Nationalität und Glaubenszugehörigkeit. Doch sie können das nicht allein schaffen. Das Engagement der Mitbürger ist unerlässlich, um ihre wichtige Arbeit aufrechtzuerhalten.

Jeden Tag warten die Bedürftigen noch immer auf die Helfer der Stützenden Hände e.V. an den Treffpunkten in der Mainmetropole.

Ihre Spende kann dazu beitragen, Menschen in Notlage zu helfen. Gutes tun ist gut. Es kennt weder Größen noch Grenzen.

In den nächsten Wochen spart der Rhein Main Verlag zwanzig Prozent der Frankfurter Werbeeinnahmen in seinen Charity-Topf, der dem Verein der am Ende der Aktionszeit übergeben wird. Helfen Sie auch diesen wichtigen Verein für seine Arbeit in Frankfurt zu unterstützen. Spenden Sie mit dem Hinweis auf DER FRANKFURTER! Das würde uns Zeitungsmacher freuen.



## SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den Verein Stützende Hände e.V. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Stützende Hände e.V.“:  
Bank: Frankfurter Volksbank | IBAN: DE 97 5019 0000 6002 1725 32

Ihre Spende mit dem **Stichwort**: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

## Jahreskalender 2024: „REVOLUTIONÄR!“

Frauenreferat zeigt ausgewählte Porträts der Revolutionär:innen-Ausstellung

**FRANKFURT (BT)** | Der Jahreskalender 2024 präsentiert unter dem Titel „REVOLUTIONÄR!“ ausgewählte Porträts der Ausstellung „Revolutionär:innen“, die vom 28. April bis 26. Juni anlässlich des 175. Jahrestages des Zusammentretens der Nationalversammlung in der Paulskirche im Kaisersaal des Römers zu sehen war.

Der Kalender widmet sich historischen Frauenpersönlichkeiten, die in entscheidenden Phasen ihres Lebens ihrer Überzeugung, ihrer Individualität oder ihrer Berufung gefolgt sind. Sie waren Arbeiterinnen und Bürgerinnen, Journalistinnen, Kulturschaffende, Netzwerkerinnen, Feministinnen und Kämpferinnen. Die öffentliche Wahrnehmung dieser Frauen zu verstärken ist das Ziel dieses Kalenders. „Der Mut und die Entschlossenheit dieser Frauen ist bewundernswert. Ihre Geschichten zu erzählen und von ihnen als Vorkämpferinnen für Frauenrechte und Emanzipation zu lernen, ist gerade heute besonders wichtig. Denn: Frauenrechte sind in Gefahr, weltweit. Und es ist an uns, diese zu schützen und zu verteidigen“, sagt Frauenreferentin Rosemarie Heilig. „Der Kalender zeigt charakterstarke



Frauenreferat-Kalender 2024

FOTO: FRAUENREFERAT STADT FRANKFURT AM MAIN

Frauen, die um Freiheit, Demokratie, persönliche Autonomie oder das Recht auf Selbstbestimmung gekämpft haben.“, erklärt Frauenreferatsleiterin Gabriele Wenner.

Der Kalender enthält neben den Monatsporträts auch Kurzbiografien der abgebildeten Frauen. Weitere Informationen sind über die auf den Motiven angebrachten QR-Codes abrufbar. Der Jahreskalender „REVOLUTIONÄR!“ ist kostenfrei im DIN

A2-Format erhältlich. Einzelne Kalender zum Mitnehmen liegen ab sofort in der Zentralbibliothek in der Hasengasse 4 sowie in der Bürgerberatung in der Neuen Altstadt, Hinter dem Lämmchen 6, zu den üblichen Öffnungszeiten aus. Kalender können nach Voranmeldung per E-Mail oder telefonisch auch im Frauenreferat abgeholt werden. Ansprechpartnerin ist Michaela Sliwa, Telefon 069/212-34369, E-Mail info.frauenreferat@stadt-frankfurt.de.

## DER FRANKFURTER Leserreise

Wieder auf den Spuren von Demokratie und Wein unterwegs



Die Reisegruppe startete im Verkaufsraum des Frankfurter Weingutes im Römer. Im Hinterhof des Römers zeugen die beiden Wandmosaiken von der Historie von Wein und Apfelwein. FOTO: BT

**RÖMER/WETTERAU (BT)** | Eine Reisegruppe von fast 50 Personen war wieder auf den Spuren der Demokratie und des Weines unterwegs. Peter Feldmann setzt seine Wissensserie mit der Rosa

von Luxemburg Stiftung weiter fort. Das Frankfurt im Ursprung eher eine Wein-Stadt war und keine Apfelwein-Stadt ist heute kaum mehr wahrzunehmen. Um so wichtiger ist es, dieses Wissen

in den Köpfen und Herzen der Menschen zu halten. Der Lohrberg ist auch heute noch Quelle eines guten Sektes und Weines. Das Weingut der Stadt Frankfurt achtet und bewahrt die Tradition.

## Erfolgreiche Spendenaktion für Erdbebenopfer in Marokko

Hassan Annouri und WSAF spenden über 30.000 Euro über Stützende Hände



Hassan Annouri freute sich mit vielen anwesenden Spendern, dass die Hilfe jetzt zeitnah eingesetzt werden kann. FOTO: BT

**FRANKFURT (LS/BT)** | Nach dem katastrophalen Erdbeben der Stärke 6,8 in Marokko am 9. September dieses Jahres, machte sich der Hassan Annouri auf den Weg nach Marokko, um sich Hilfsorganisationen anzuschauen und mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen. Bei dem Beben, dessen Epizentrum 71 Kilometer südwestlich von Marrakesch lag, waren über zehntausend Menschen zum Opfer gefallen. Schon kurz nach dem Erdbeben hatte Annouri um Hilfe in Form von Spenden aufgerufen. Ihm

lag es am Herzen, dass die Spende sinnvoll eingesetzt wird. Im Anschluss an seinen Besuch in Marokko, entschloss sich Annouri den Betrag in Höhe von 31.570 Euro an „Education for All/ Morocco“ zu spenden. „Education for All“ ermöglicht es beispielsweise Mädchen im Alter von 12-18 Jahren aus der Bergregion des Hohen Atlas eine höhere Bildung. Es werden dort Internate betrieben, die es möglich machen, dass die Mädchen weiterführende Schulen besuchen können. Die meisten Boardinghäuser, in denen

die Mädchen leben, sind durch das Erdbeben zerstört worden. Zum Glück hatten die Mädchen zu diesem Zeitpunkt Ferien und waren in ihren Heimatdörfern. Das gespendete Geld wird für den Aufbau eines dieser wichtigen Häuser eingesetzt werden. „Mike Mc Hugo und sein Team von „Education for All“ werden uns mit Videos und Bildern auf dem Laufenden halten, so dass wir genau sehen können, was mit unseren Spenden passiert.“ so Hassan Annouri bei der Spendenübergabe im WSAF-Büro.

## Trauer- und Hospizbegleitende gesucht

Jetzt über die Qualifikationskurse 2024 informieren

**FRANKFURT (PM)** | Der Ambulante Hospizdienst der Malteser in Frankfurt unterstützt seit 2015 schwerstkranken Menschen und deren Zugehörige im gesamten Frankfurter Stadtgebiet. Seit diesem Jahr haben wir unseren Hospizdienst mit einem Begleitungsangebot für trauernde Menschen erweitern. Für beide Bereiche suchen wir jetzt interessierte Ehrenamtliche.

Ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleitende stehen Betroffenen mit praktischer Hilfe im Alltag, persönlicher Zuwendung, Ermutigung und Trost beiseite. Gemeinsam finden sie heraus, welche Unterstützung im konkreten Fall gebraucht wird, seien es scheinbare Kleinigkeiten oder auch tiefe persönliche Gespräche und Hilfe

mit der neuen Situation umzugehen. Geeignet für ein Ehrenamt im Ambulanten Hospizdienst sind alle, die sich mit ihrer Persönlichkeit, ihren Begabungen und Fähigkeiten als Begleitende einbringen möchten – eine berufliche Vorbildung ist nicht nötig. Unser Qualifikationskurs, in dem angehende Hospiz- und Trauerbegleitende sich persönlich mit den Themen Endlichkeit, Sterben und Trauer auseinandersetzen, ist jedoch verpflichtend.

Für beide Ehrenamtsbereiche starten Anfang 2024 kostenfreie Qualifikationskurse, in denen noch Plätze frei sind! Weitere Informationen erhalten Interessierte via Mail unter: hospizdienst-frankfurt@malteser.org und persönlich unter: 069/94210556.

**Außerdem gibt es zwei Informationsveranstaltungen am Freitag, 20. Oktober und 24. November 2023 jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr in unserer Stadtgeschäftsstelle in der Schmidtstraße 67. Wir bitten um Anmeldung.**

### #GlücksrezeptEhrenamt

17 Malteser Ehrenamtsfelder – 17 Möglichkeiten, das eigene Glück zu finden!

### Über die Malteser

Christlich und engagiert: Der Malteser Hilfsdienst setzt sich für Bedürftige ein • In Frankfurt aktiv: 450 ehrenamtlich Engagierte in der Notfallrettung, Breitenausbildung und sozialen ehrenamtlichen Diensten • Hilfen für mehr als zwölf Millionen Menschen pro Jahr weltweit • 1 Mio. Förderer und Mitglieder bundesweit

## LÖWEN FRANKFURT: Neuzugänge lassen die Fans jubeln

Exklusiv für die DER FRANKFURTER -Leser

**BORNHEIM (PM)** | In dieser Woche hat sich der Winter mit den ersten kalten Nächten gezeigt. Für die Löwen Frankfurt und ihre Fans ist der Sommer dagegen schon länger vorbei. Denn bereits im September hat die neue Eishockey-Saison begonnen und für die Löwen läuft es nach dem ersten Saisonviertel ziemlich gut.

Aktuell findet sich das Team von Trainer Matti Tiilikainen, der im Sommer zurück nach Frankfurt kam, in der ersten Tabellenhälfte wieder. Der finnische Trainer hat die Löwen nach einem erfolgreichen ersten Jahr in der PENNY DEL übernommen. Keine leichte Aufgabe, gilt das zweite Jahr in der ersten Liga doch als besondere Herausforderung. Der Überraschungseffekt des unbekannteren Neuen ist für die gegnerischen Teams verfliegen. Und auch die DEL-Schwergewichte aus Mannheim, Berlin und München spielen mit deutlich höheren Etats als Frankfurt. Doch in den vergangenen Partien kam das einzige DEL-Team aus Hessen auch dank der großartigen Unterstützung der Fans immer besser in Schwung. Mit einer kleinen Serie von vier Siegen in Folge unter anderem gegen die Kölner Haie zeigte die Mannschaft, dass sie die starke Vorsaison wiederholen will.

Dabei spielten sich auch die Neuzugänge, die Sportmana-



Torjubiläum im vollen Haus: Die Eissporthalle Frankfurt ist auch in der neuen Saison ein Zuschauer magnet.

FOTO: PUCKPIXBYSTEPH

ger Franz-David Fritzmeier im Sommer nach Frankfurt lotste, in den Vordergrund. Cameron Brace aus Kanada, der letztes Jahr noch in der schwedischen Liga spielte, erzielte in den ersten elf Spielen gleich sieben Tore und bereitete sechs vor (13 Punkte). Für viel Jubel bei den Löwen-Fans sorgte auch der schwedische Neuzugang Maksim Mathuskin. Der Verteidiger steht mit seiner bisherigen Punkteausbeute als einer

der besten Abwehrspieler der Liga da. In drei Spielen hat er bereits doppelt getroffen. Außergewöhnlich für einen Verteidiger.

Und auch Carter Rowney kommt immer mehr in Schwung: Der Kanadier, Löwen-Top-Scorer der vergangenen Spielzeit, ist auch in diesem Jahr wieder einer der Dauerbrenner auf dem Eis. Über 50 Kilometer ist er bereits in den ersten elf Spielen gelaufen. So

viel wie kein anderer Spieler in der Liga.

Am Sonntagabend geht es für das Löwen-Rudel zum Vize-Meister nach Ingolstadt. Das nächste Löwen-Heimspiel in der Eissporthalle Frankfurt steht genau in einer Woche auf dem Plan. Am Sonntag, 29.10.2023, sind die Kölner Haie zu Gast. Los geht es schon um 15:15 Uhr. Karten gibt es ab 18,50 Euro auf [www.loewen-frankfurt.de/tickets](http://www.loewen-frankfurt.de/tickets).

## Nachfrage nach Printprospekten ungebrochen

Engel AG und EGRO Mediengruppe gründen Printaktuell GmbH und starten gemeinsame Vermarktung

**BERLIN (PM)** | Die Engel AG und die EGRO Mediengruppe haben gemeinsam die Printaktuell GmbH in Berlin gegründet. Die Printaktuell GmbH wird in Zukunft die Vermarktung der Beilagenwerbung des Berliner Abendblatts übernehmen. Dabei geht es darum eine starke Alternative zum Werbemedium „Einkaufaktuell“, das in den kommenden Monaten von der Deutschen Post eingestellt wird, gemeinsam im Markt zu vertreten.

Obwohl die Deutsche Post plant, „Einkaufaktuell“ in den nächsten Monaten einzustellen, bleibt die Nachfrage nach Printprospekten sowohl bei Konsumenten als auch bei Werbetreibenden ungebrochen hoch. Dies bestätigen auch aktuelle Marktforschungsergebnisse des IFH. Die Studien zeigen, dass Printprospekte für Konsumenten nach wie vor einen bedeutenden Teil ihrer Einkaufsplanung darstellen. Für Werbetreibende bleiben Printprospekte ein direkter und effektiver Weg, das Einkaufsverhalten der Konsumenten zu beeinflussen.

Markus Engel, Vorstand der Engel AG, kommentierte die Entwicklungen: „Seit der Ankündigung des Endes von Einkaufaktuell stehen bei uns die Telefone nicht mehr still. Die Nachfrage nach der Direktver-

teilung von Printprospekten ist enorm.“ Markus Echternach, Geschäftsführer des zur EGRO Mediengruppe gehörenden Berliner Abendblattes, ergänzte: „Wir möchten dieser steigenden Nachfrage gerecht werden. Mit der gemeinsamen Vermarktung durch Printaktuell und der gebündelten Verteilung mittels Berliner Abendblatt erreichen wir jeden Briefkasten der Hauptstadt in höchster Qualität.“

In dem Zusammenhang erscheint das Berliner Abendblatt ab November wieder am Wochenende. Insgesamt wird „Printaktuell Berlin“ über 1,1 Mio. Haushalte in Berlin über das Abendblatt erreichen und vermarkten. Selbstverständlich sind auch Teilbelegungen und Direktverteilungen möglich.

Für weitere Informationen und Mediadaten steht Ihnen Liane Handke zur Verfügung. Sie erreichen Sie unter Telefon: +49 30 992 11 18 11 oder per E-Mail unter: [info@printaktuell.com](mailto:info@printaktuell.com) Die Zusammenarbeit von Engel AG und EGRO Mediengruppe in Form der Printaktuell GmbH verspricht eine spannende Zukunft für den Printwerbemarkt in Berlin und wird die Bedürfnisse sowohl von Konsumenten als auch von Werbetreibenden weiterhin effektiv bedienen.

statt 59,95  
**49,-**

**Tween Light LED-Stehleuchte 'Anzio'**  
19 W, Höhe 140 cm, weiß, schlankes und modernes Design, RGB-Lichtprogramme, Helligkeit und Geschwindigkeit einstellbar, inkl. Fernbedienung  
28664578

statt 26,95 je  
**19,-**

**LED-Außenwandleuchte Umea'**  
8 W, 11,6 x 13,6 x 10 cm, anthrazit, IP54, flexible Metall-Lamellen, energiesparendes und langlebige LED-Leuchtmittel, für Hausfronten geeignet, effektvolle Beleuchtung  
29056017

statt 149,-  
**99,-**

**LED-Deckenleuchte 'Mandas'**  
75 W, Ø 70 x H 11 cm, grau, warmweiß, einstellbare Farbtemperatur, stufenlos dimmbar, Sleep-Mode-Funktion, per Fernbedienung steuerbar  
25639984



Wenn's gut werden muss.



### Rekord Braunkohlebriketts

Für lang anhaltende Wärme, ohne Zusatz von Bindemitteln, bis zu 6x längere Brenndauer als Brennholz, Co<sub>2</sub> Abgabe in Höhe von 67,28 €/t im Verkaufspreis bereits beinhaltet, 25 kg (1 kg = 0,48)

13937819



### Fireland Hartholzbriketts Premium

Buche, Qualitätsklasse DINplus A1, frei von Zusatz- und Bindemitteln, langanhaltende Glut und Wärme, geprüft nach DIN EN ISO 17225-3, 10 kg (1 kg = 0,35)

29056017



### Kaminholz

Laubholz-Mix, Länge Holzsplit 25 – 33 cm, sauber gestapelt, ofenfertig und direkt einsetzbar durch geringe Restfeuchte (< 25%), gleichmäßiges Abbrennen durch harzfreies Holz, 1 m<sup>3</sup>

13943164

Alle Angebote nur gültig bis 31.10.2023 in den Fachcentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange der Vorrat reicht.

**BAUHAUS**

61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25  
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543  
63457 Hanau, Edisonstraße 3

Die Adressen unserer Fachcentren finden Sie unter: [www.bauhaus.info/fachcentruebersicht](http://www.bauhaus.info/fachcentruebersicht)

Folgen Sie uns auf:

